

**Niederschrift**  
**4. Sitzung des 7. Beirates für Seniorinnen und Senioren**  
**der Landeshauptstadt Kiel**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 04.06.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	10:01 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	12:09 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Ratssaal, Rathaus Fleethörn 9, 24103 Kiel

---

**Teilnehmende:**

**Vorsitz**

Herr Stanjek

**Anwesende Beiratsmitglieder**

Herr Berndt  
Frau Blankenhorn  
Herr Fischer  
Frau Frodermann  
Frau Fuchs  
Herr Fuhrmann  
Herr Glüsing  
Herr Günther  
Frau Hintz  
Frau Jöhnk  
Frau König  
Frau Labusga  
Herr Münzberg  
Frau Rehr  
Herr Reyer  
Herr Schill

**Abwesend**

Herr Bröer  
Frau Scheffer

**Gäste**

Herr Bull  
Frau Janser  
Herr Tappe  
Herr Petsch  
Frau Scholz  
Frau Rogowski  
Herr Staack  
Frau Pook  
Herr Hesselbarth  
Frau Hesselbarth  
Ratsfrau Oetken  
Herr Jungnickel  
Frau Ledeboer

**Verwaltung**

Herr Leisner

Frau Rahlf  
Frau Los  
Frau Schreiber  
Frau Anders

## **Geschäftsführerin**

Frau Rudolph

## **Protokoll**

### **zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Herr Stanjek, begrüßt alle anwesenden Beiratsmitglieder und Gäste. Er verweist auf die besonderen Hygieneregeln und Infektionsschutzmaßnahmen. Es ist immer auf einen ausreichenden Abstand von 1,5 m zueinander zu achten. Ein Mund-Nasen-Schutz muss während der Sitzung nicht getragen werden. Außerhalb des Sitzungsraums ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Die Gäste werden gebeten, diese während der gesamten Sitzung zu tragen. Alle Anwesenden sollen sich in die Anwesenheitslisten eintragen, damit sie im Falle einer Infektion kontaktiert werden können. Es muss durch den großen Abstand zueinander laut und deutlich gesprochen werden.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Herr Stanjek teilt mit, dass Frau Elke Birke als Mitglied im Beirat für Seniorinnen und Senioren zurückgetreten ist und ihr Mandat niedergelegt hat. Es erfolgt eine Nachwahl gemäß der Geschäftsordnung.

### **zu TOP 2 Verpflichtung eines Beiratsmitglieds durch den Vorsitzenden**

Herr Uwe Günther wird von dem Vorsitzenden, Herrn Stanjek, zu der gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in das Amt eingeführt.

### **zu TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung**

Auf Nachfrage erklärt Herr Stanjek, dass heute die regulär stattfindende 4. Sitzung des Beirates wäre. Die Zählweise orientiere sich, seines Verständnisses nach, an den im Sitzungskalender geplanten Terminen und nicht an den tatsächlich stattgefundenen Sitzungen.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### **zu TOP 4 Genehmigung der Niederschriften vom 06.02.2020 und 05.03.2020**

Frau Scheffer hat dem Vorsitzenden vorab einen Änderungswunsch mitgeteilt. Die Niederschrift vom 05.03.2020 TOP 11, Seite 5, der 2. Absatz soll wie folgt geändert werden: „Frau Scheffer teilt mit, dass am 19.03.2020 im Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Kiel ein Tag der offenen Tür stattfindet. Herr Fritz Schulz vom Gesundheitsamt sendet eine Einladung für den Seniorenbeirat an die Geschäftsführung des SBR und bittet um Weiterleitung an die Mitglieder.“

Die Niederschrift vom 06.02.2020 und die geänderte Niederschrift vom 05.03.2020 werden einstimmig genehmigt.

### **zu TOP 5 Seniorinnen und Senioren fragen und regen an**

Es gibt keine Fragen oder Anregungen der Gäste.

## zu TOP 6      **Vorstandswahl des 7. Beirates für Seniorinnen und Senioren**

### **6.1 Benennung einer Wahlkommission**

Gemäß § 2 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Beirates wird zur Durchführung von Vorstandswahlen auf Vorschlag des ältesten anwesenden Mitgliedes eine Wahlkommission gewählt, die sich aus einer\* einem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern des Beirates zusammensetzt. Herr Günther ist das älteste anwesende Mitglied und schlägt Herrn Fischer, Frau Hintz und Herrn Reyer für die Wahlkommission vor. Die Wahl erfolgt einstimmig. Herr Reyer übernimmt den Vorsitz.

### **6.2 Wahl einer/eines Beisitzenden**

Gewählt werden kann nur, wer während des Wahlvorgangs anwesend ist oder wer schriftlich seine Bereitschaft zur Kandidatur erklärt hat. Es liegen keine schriftlichen Kandidaturen vor.

Aus dem Gesamtgremium werden folgende Personen für die Funktion der\*des Beisitzenden vorgeschlagen: Frau Fuchs, Herr Glüsing und Herr Münzberg.

Mit 1 Stimme für Herrn Münzberg und 6 Stimmen für Herrn Glüsing, wird Frau Fuchs mit 10 Stimmen nach den Meiststimmverfahren im ersten Wahlgang zur Beisitzerin des Vorstandes gewählt.

## zu TOP 7      **Bildung von Fachgruppen; Vertretungen in Ausschüssen und Gremien**

Die mit der Einladung versendete Liste wird ergänzt und wie folgt einstimmig beschlossen.

<b>Ausschüsse und Gremien Fachgruppen (FG)</b>	<b>Vertretung/ Sprecher*in</b>	<b>Stellvertretung/ Teilnehmer*in</b>
FG Ältere Menschen im öffentlichen Verkehrsraum		Rainer Glüsing Wolfgang Münzberg Bärbel Rehr Bernhard Bröer Dieter Fuhrmann Brigitte Frodermann
FG Schutz und Sicherheit für ältere Menschen		Renate Labusga Rainer Schill Erika Blankenhorn
FG Wohnen und Pflege im Alter		Brigitte König Maren Hintz Renate Labusga Bernhard Bröer Doris Fuchs
FG Kultur für ältere Menschen		Maren Hintz Christine Scheffer Ingrid Jöhnk Horst Reyer
FG Öffentlichkeitsarbeit		Karl Stanjek Dr. Jürgen Berndt Erika Blankenhorn

		Norbert Fischer Bärbel Rehr Bernhard Bröer
Hauptausschuss	Dr. Jürgen Berndt	Horst Reyer
Finanzausschuss	Doris Fuchs	Dieter Fuhrmann
Wirtschaftsausschuss	Rainer Glüsing	Dr. Jürgen Berndt
Kulturausschuss	Ingrid Jöhnk	Christine Scheffer Horst Reyer
Bauausschuss		Brigitte König
Innen- und Umwelt- ausschuss		Rainer Glüsing
Ausschuss für Sozia- les, Wohnen und Ge- sundheit	Karl Stanjek	Brigitte König
Ausschuss für Schule und Sport	Dieter Fuhrmann	Erika Blankenhorn
Jugendhilfeausschuss	Erika Blankenhorn	Maren Hintz
Ratsversammlung	Karl Stanjek	Brigitte König
Landesseniorenrat (Delegierte*r)	Karl Stanjek Renate Labusga Dr. Jürgen Berndt Brigitte Frodermann	Brigitte König Norbert Fischer
Altenparlament	Dr. Jürgen Berndt	Brigitte Frodermann
Beirat für Menschen mit Behinderung	Rainer Schill	
Junger Rat	Rainer Schill	Erika Blankenhorn
Forum für Migrantin- nen und Migranten	Ingrid Jöhnk	Erika Blankenhorn Bernhard Bröer
AK Verkehrsmarke- ting Regionalkonfe- renz	Rainer Glüsing	Dieter Fuhrmann
AK Gemeindenahe Psychiatrie	Christine Scheffer	Maren Hintz
Treffen mit den Um- landgemeinden	Brigitte König Dr. Jürgen Berndt Horst Reyer Christine Scheffer Rainer Glüsing	

Rat zur Kriminalitätsverhütung	Renate Labusga	Rainer Schill
Kommission für Historische Stadtmarkierung	Horst Reyer	Christine Scheffer
Pflegekonferenz	Rainer Schill	Brigitte Frodermann
Fahrradforum	Dieter Fuhrmann	
Sportstammtisch	Rainer Glüsing Christine Scheffer	Christine Scheffer Rainer Glüsing
Bahnhofsbeirat	Rainer Glüsing	
AG Mobilität	Rainer Schill	
AG Barrierefreiheit	Rainer Schill	
Groschendreher e.V.	Bernhard Bröer	Brigitte Frodermann
Zeit zu verschenken - Besuchsdienst	Maren Hintz	

Die Fachgruppe Ältere Menschen im öffentlichen Verkehrsraum tagt am 16.06.2020 um 10:00 Uhr im Ratsherrnzimmer.

Die Fachgruppe Schutz und Sicherheit trifft sich am 23.06.2020 um 10:00 Uhr im Max-Planck-Zimmer.

Die Fachgruppe Wohnen und Pflege tagt am 17.06.2020 um 10:00 Uhr im Max-Planck-Zimmer.

Die Fachgruppe Öffentlichkeitsarbeit trifft sich am 30.06.2020 um 10:00 Uhr im Ratsherrnzimmer.

Die Fachgruppe Kultur plant einen Termin für Juli.

In der ersten Fachgruppensitzung sollen Sprecher\*innen gewählt. Die Protokolle der Sitzungen werden per E-Mail an alle Beiratsmitglieder zur Information versendet. Die noch nicht besetzten Vertretungen bzw. Stellvertretungen können zu einem späteren Zeitpunkt oder durch nachgewählte Beiratsmitglieder übernommen werden. Zu dem Arbeitskreis Gemeindefreie Psychiatrie wird ausgeführt, dass Frau Scheffer durch den Sozialdezernenten Herrn Stöcken berufen wurde. Frau Scheffer wird Herrn Stöcken bezüglich einer Vertretung kontaktieren. Zu dem Sportstammtisch wurden Herr Glüsing und Frau Scheffer vom Amt für Sportförderung berufen. Sie vertreten sich gegenseitig. Das Treffen mit den Umlandgemeinden findet halbjährlich statt. In der Regel nehmen Seniorenvertretungen der Nachbargemeinden teil.

## zu TOP 8

### Mitteilungen des Vorstandes

Seit der konstituierenden Sitzung im März hat der Beirat mehrere Glückwünsche und Einladungen erhalten, unter anderem zu Ausschusssitzungen sowie Treffen mit politischen Vertretungen. Auch mehrere Presseartikel wurden über den neuen Beirat veröffentlicht.

Es fanden zwei informelle Sitzungen des Vorstandes statt. Die für heute geplante Sitzungseinladung von Herrn Zierau wurde aufgrund der Corona-Beschränkungen und vollen Tagesordnung in den Herbst verschoben. Die Planungen zur Kieler Woche 2020 sollen in einer Sitzung vom Referat Kieler Woche vorgestellt werden.

Es sind mittlerweile fünf Mitglieder-Plätze im Beirat nach zu besetzen. Da es keine direkten Nachrücker aus den Ortsbeiratsbezirken gibt, erfolgt eine Nachwahl mit erneutem Bewerbungsverfahren. Die neuen Mitglieder werden voraussichtlich erst 2021 von der Ratsversammlung gewählt.

## zu TOP 9

### **Anträge/ Beschlussvorlagen**

#### **9.1 Haushalt 2020**

Die Unterlagen zu den Ausgaben im Jahr 2020 werden zur Kenntnis genommen. Das jährliche Beiratsbudget beträgt insgesamt 5.100,00 €. Der Vorsitzende führt aus, das Geld für Mund-Nasen-Schutzmasken oder Hüllen für die verteilten iPads nutzen zu können.

Auf Nachfrage erklärt Frau Rudolph, dass Namensschilder für alle Beiratsmitglieder bestellt wurden. Bzgl. der Visitenkarten wird auf eine Rückmeldung der/des zuständigen Mitarbeitenden gewartet.

Herr Glüsing merkt an, dass es sich in den letzten Jahren bewährt hätte, Wünsche und Anmeldungen für die (Haushalts-)Mittel zu Beginn des Jahres zu sammeln. Die Anregung wird in alle Fachgruppen genommen.

#### **9.2 Mehrgenerationenprojekte und Projekte für Menschen mit Demenz 2020**

Die Landeshauptstadt Kiel stellt Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 € für Mehrgenerationenprojekte und Projekte für die Teilhabe von Menschen mit Demenz zur Verfügung. Die einzelnen Projekte können mit einer Summe von bis zu 2.500 € gefördert werden. Nach Beteiligung des Beirates für Seniorinnen und Senioren erfolgt der abschließende Beschluss über die Förderung durch den Ausschuss für Soziales, Wohnen und Gesundheit.

Herr Reyer schlägt vor, über die Projekte im Ganzen abzustimmen, ohne jedes Projekt einzeln aufzurufen. Die gesamte Fördersumme von 20.000 € wird nicht überschritten und eine Auswahl ist somit nicht zwingend erforderlich.

Mit 9 Stimmen und der relativen Mehrheit wird dem Geschäftsordnungsantrag zugestimmt. Die Förderung aller vorliegenden Projekte wird mit 15 Stimmen und 2 Gegenstimmen befürwortet.

#### **9.3 Unterstützung der Konzertreihe Sommerjazz**

Die Veranstaltung findet voraussichtlich am 2. Mittwoch im August statt. Es werden keine Kosten anfallen, wenn die Konzertreihe abgesagt werden muss. Mit dem Geld sollen die ausfallenden Einnahmen durch die Corona-Beschränkungen (weniger Teilnehmende) aufgefangen werden, damit die Veranstaltung stattfinden kann.

Dem Antrag wird wie folgt einstimmig zugestimmt:

„Der 7. Beirat für Seniorinnen und Senioren der Landeshauptstadt Kiel unterstützt als Mitveranstalter die Konzertreihe ‚Sommerjazz am Mittwoch auf der MS Stadt Kiel‘ durch Übernahme der Charterkosten für die ‚MS Stadt Kiel‘ für die beiden Jazz-Konzerte im Juli und August 2020 in Höhe von insgesamt 580 € (je Konzert-Termin 290 €).“

#### **9.4 Mund-Nasen-Schutzmasken mit Logo Seniorenbeirat Kiel**

Frau Scheffer und Herr Reyer schlagen Mund-Nasen-Schutzmasken mit dem Logo des Seniorenbeirates Kiel vor. So könnte Werbung für die Arbeit des Beirates gemacht werden. Dazu wurde die Firma Stichweh aus Kiel kontaktiert. Eine Maske kostet 5-7 €, der Druck 20-25 €, also ca. 30 € pro Maske. Die Firma empfiehlt zwei Schutzmasken pro Person.

Im Beirat besteht kein Interesse an Mund-Nasen-Schutzmasken mit dem Logo des Beirates. Das Thema wird in die Fachgruppe Öffentlichkeitsarbeit verwiesen.

### **9.5 Stellungnahme Regionaler Nahverkehrsplan des Kreises Rendsburg-Eckernförde**

Eine Stellungnahme wurde von Herrn Glüsing vorbereitet und an alle Beiratsmitglieder per E-Mail versendet. Vorab gab es keine Änderungswünsche der Beiratsmitglieder. In der Sitzung gibt es keine weiteren Anregungen, sodass die Stellungnahme an den Landes seniorenbeirat Schleswig-Holstein weitergeleitet wird.

### **9.6 Stellungnahme zum Entwurf eines Gesetzes zur Harmonisierung bauordnungsrechtlicher Vorschriften / Landesregierung S-H**

Frau König erklärt, dass baurechtliche Vorschriften in jedem Bundesland durch ein eigenes Gesetz, hier die Landesbauordnung Schleswig-Holstein, geregelt sind. Nun sollen diese an eine Musterbauordnung angepasst werden. Alle bauordnungsrechtlichen Vorschriften der Länder müssen angeglichen werden.

Frau König erklärt, dass senior\*innenpolitisch nichts gegen den Gesetzesentwurf spricht. Sie hat eine Stellungnahme verfasst und steht bei Fragen zur Verfügung. In der Sitzung gibt es keine Fragen oder Anmerkungen, sodass die Stellungnahme an den Landes seniorenrat Schleswig-Holstein weitergeleitet wird.

#### **zu TOP 10      Berichte aus den Fachgruppen**

Es gibt keine Berichte aus den Fachgruppen, da diese bisher nicht getagt haben.

#### **zu TOP 11      Mitteilungen der Verwaltung/ Berichte aus Ämtern und Betrieben**

Der Leiter des Amtes für Soziale Dienste, Herr Leisner, berichtet aus der Verwaltung. Die Corona-Einschränkungen und Hygieneschutzmaßnahmen haben auch die Verwaltung beschäftigt. Die Arbeit stand während dieser Zeit nicht still, Anträge wurden bearbeitet und Leistungen ausgezahlt. Das Amt ist eingeschränkt geöffnet. Mit Anmeldung und einer Mund-Nasen-Bedeckung kann das Gebäude betreten werden. Durch die Beschränkungen hat sich auch die interne Arbeit geändert. Besprechungen werden entzerrt, die Anzahl der Teilnehmenden und Termine verringert. Es gibt Videokonferenzen und viele neue Fragen, die das Amt beschäftigen.

In den Anlaufstellen Nachbarschaft und dem Ehrenamtsbüro haben sich viele ehrenamtliche Helfer\*innen gemeldet. Dies ist das Zukunftsmodell.

#### **zu TOP 12      Berichte aus den Ausschüssen und anderen Beiräten**

Der Ausschuss für Soziales, Wohnen und Gesundheit hat am 28.05.2020 getagt. Herr Stöcken hat in der Sitzung über die Corona Pandemie aus Sicht der Verwaltung berichtet. Er hat unter anderem darüber informiert, dass das Bürgertelefon abgeschaltet wurde und neun Menschen in Kiel an dem Virus verstorben sind. Auch wäre es in den ersten Wochen des „Lockdown“ schwierig gewesen, die Pflegekassen zu kontaktieren. Hier möchte Herr Stöcken gemeinsam mit dem Beirat eine Lösung finden. Das Thema wird in der Fachgruppe Wohnen und Pflege besprochen.

Der Antrag „Geschäfte stufenlos erreichbar machen“ des Ortsbeirates Ravensberg/ Brunswik/ Düsternbrook wurde in der Ausschusssitzung zurückgestellt, da die erbetene Geschäftliche Mitteilung noch nicht vorlag.

Die Geschäftliche Mitteilung zu öffentlichen bzw. der Öffentlichkeit zugänglichen Toilettenanlagen im Kieler Stadtgebiet wurde zur Kenntnis genommen. Darin wird beschrieben, dass es eine zentrale Zuständigkeit für die öffentlichen WC-Anlagen in Kiel geben soll.

Der Antrag „Gebührenverzicht bei der Ausstellung von Personalausweisen“ wurde bis zum Vorliegen einer Geschäftlichen Mitteilung vertagt. Das Thema ist insbesondere aufgrund der steigenden Altersarmut wichtig für den Beirat. Auch wurde eine Stellvertretung für den Beirat für Menschen mit Behinderung einstimmig beschlossen.

Herr Schill macht auf die aktuelle Situation im städtischen Krankenhaus aufmerksam. Das Thema wird in die zuständige Fachgruppe „Wohnen und Pflege im Alter“ verwiesen.

Herr Stöcken ist zur nächsten Beiratssitzung am 02.07.2020 eingeladen. Fragen an den Sozialdezernenten werden vom Vorstand gesammelt und Herrn Stöcken rechtzeitig zur Vorbereitung der Sitzung zur Verfügung gestellt.

Ein Gast führt aus, dass die Außenstelle des Einwohnermeldeamtes in Elmschenhagen nicht geöffnet hat. Es gäbe keinen Aushang und die Mitarbeitenden seien nicht erreichbar. Herr Leisner informiert die zuständigen Kolleg\*innen

Der Oberbürgermeister berichtete im Wirtschaftsausschuss, dass im September vermehrt mit Insolvenzen aufgrund der dramatischen Umsatzeinbrüche vieler Unternehmen gerechnet wird.

Im Innen- und Umweltausschuss wurde die Drucksache „Einführung von gendergerechter Kommunikation“ zur Kenntnis genommen. Weiterhin wurde beschlossen, den Rathausinnenhof am Alten Rathaus zu einem sicheren Fahrradstellplatz umzuwidmen. Dabei soll die Fläche in der Mitte des Innenhofs mit einer transparenten Überdachung versehen werden. Herrn Glüsing ist es wichtig, dass diese überdachten Fahrradstellplätze auch von den Beiratsmitgliedern genutzt werden können.

#### **zu TOP 13      Andere Gremien und sonstige Veranstaltungen**

Es gibt keine Berichte aus anderen Gremien.

#### **zu TOP 14      Verschiedenes, Termine und Einladungen**

Der Vorsitzende verweist auf den aktuellen Sitzungskalender der politischen Gremien im Infosystem Kommunalpolitik unter [www.kiel.de](http://www.kiel.de).

Herr Fuhrmann schlägt aufgrund der ausgefallenen Sitzungen im April und Mai vor, die geplante Sommerpause im August ausfallen zu lassen. Die Beiratsmitglieder sprechen sich mehrheitlich positiv für eine Augustsitzung aus. Termin ist der 06.08.2020.

Das nächste Altenparlament tagt am 18.09.2020 im Landeshaus zu dem Thema: „Wir sind alt, und ihr seid jung“.

Die nächste Beiratssitzung findet am 02.07.2020 im Ratssaal statt.

#### **zu TOP 15      Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende, Herr Stanjek, schließt die Sitzung des Beirates um 12:09 Uhr.

Karl Stanjek  
-Vorsitzender-

Maria Rudolph  
-Geschäftsführerin-